

CDU-Fraktion

Antje Keller
Mitglied des Stadtbezirksrates

**Änderungsantrag
zur Vorlage 19-10287**

Zur Stadtbezirksratssitzung am 13.03.2019 wird

angefragt

- ein Beschluss beantragt über eine Entscheidung nach § 93 Abs. 1 NKomVG
- ein Beschluss beantragt über einen Vorschlag nach § 94 Abs. 3 NKomVG
- ein Beschluss beantragt über eine Anregung (als Bitte oder Empfehlung zu verstehen) nach § 94 Abs. 3NKomVG
- ein Beschluss beantragt über eine Erhebung von Bedenken nach § 94 Abs. 3NKomVG

38110 Braunschweig – Waggum

Wertstoffcontainerplatz für das Neubaugebiet „Vor den Hörsten“ / Zum Kahlenberg

Der Bezirksrat beantragt, dass auf die Einrichtung eines Containerplatzes am vorgesehenen Standort „Am Kahlenberg“ bis auf Weiteres verzichtet wird. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob innerhalb des Plangebiets/Ortsteils mögliche Alternativen zum geplanten Wertstoffcontainerplatz gegeben sind, die den nördlichen Bereich Waggums abdecken. Zum Beispiel: anderer Standort, Kapazitätserhöhungen an den Standorten Bechtsbüttler Weg und Festplatz etc. Diese mögen dem Bezirksrat zur Abstimmung vorgestellt werden.

Bezugnehmend auf den B-Plan beantragt der Bezirksrat vorsorglich bei negativem Bescheid durch die Verwaltung und Beibehaltung des Standortes, als Grundvoraussetzung für die Aufstellung der Wertstoffcontainer Am Kahlenberg, die Schaffung der „Stellplatzfläche für das Freibad“ sowie notwendige Maßnahmen zum Schutz der Anwohner vor Lärm- und Geruchsbelästigung.

Begründung:

mündlich; Verweis auf den Bebauungsplans mit örtlichen Bauvorschriften „Vor den Hörsten“ WA 69 Begründung und Umweltbericht Stand 07.08.2014 Seite 39 Punkt 5.9. „weitere technische Infrastruktur“ Absatz 4: „Für wiederverwertbare Reststoffe sollen auf der Stellplatzfläche des Freibades Wertstoffcontainer errichtet werden.“ Diese Stellplatzfläche ist derzeit nicht vorhanden. Es fehlt somit die Voraussetzung für diesen Standort. gez. Antje Keller